

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1992/8/25 1Ob586/92, 1Ob9/99a, 3Ob185/02f, 6Ob250/05s, 2Ob148/10v

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 25.08.1992

Norm

ABGB §812

ABGB §956

Rechtssatz

Die Nachlassseparation zugunsten von Noterben kann auch Liegenschaften umfassen, die dem Erben nicht vererbt, sondern auf den Todesfall geschenkt wurden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 586/92

Entscheidungstext OGH 25.08.1992 1 Ob 586/92

Veröff: SZ 65/113

- 1 Ob 9/99a

Entscheidungstext OGH 19.01.1999 1 Ob 9/99a

Ähnlich

- 3 Ob 185/02f

Entscheidungstext OGH 28.11.2002 3 Ob 185/02f

Auch

- 6 Ob 250/05s

Entscheidungstext OGH 03.11.2005 6 Ob 250/05s

Beisatz: Dem Nachlassgläubiger steht ein Separationsanspruch betreffend Vermögenswerte, über die der Erblasser durch Vermächtnis oder Schenkung auf den Todesfall verfügt hat nur dann zu, wenn der Vermächtnisnehmer oder Beschenkte zugleich auch Erbe ist. (T1)

- 2 Ob 148/10v

Entscheidungstext OGH 27.01.2011 2 Ob 148/10v

Veröff: SZ 2011/10

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0013085

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.04.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at